




# Wochenbericht KW 09

## DAS SCHREIBT DIE PRESSE

Market Cap: [\\$1,019,614,570,404](#) 24h Vol: [\\$28,749,371,315](#) Dominance: [BTC: 42.3%](#) [ETH: 18.7%](#)

 **Bitcoin BTC** [\\$22,374.39](#)  [Der Aktionär](#)

[Krypto-Bank Silvergate Capital: Das klingt richtig übel](#)

 [Tagesschau](#)

[Reaktion auf ChatGPT: Google will eigenen KI-Chatbot](#)

 [BelnCrypto](#)

[Entfacht China den Krypto-Bullrun? Zentralbank lockert Politik](#)

## Diese Woche in unserem Team X Wochenbericht:

-  [Zusammenfassung der letzten Woche](#)
-  [Aktuelle Entwicklungs-Updates bei Krypto-Projekten](#)
-  [Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an](#)
-  [Google läutet das Zeitalter der Roboter ein](#)
-  [Dein Ticket für den Investment Kongress](#)
-  [Wir schreiben Copy Trading Geschichte](#)

# Zusammenfassung der letzten Woche

Können wir immer noch einen erneuten Test von 20.000\$ erleben? Ja. Denk aber daran, dass viele große Unternehmen in die Kryptowirtschaft einsteigen, China sich für Kryptowährungen erwärmt, Ethereum Shanghai nächsten Monat live geht, ebenso wie zkEVM für Matic und viele andere große Dinge. Und natürlich steigt die weltweite Liquidität und die FED wird wahrscheinlich in den nächsten 3 Monaten die Zinserhöhungen einstellen. Es gibt viele Argumente, auf die der Markt aufspringen kann. Ich persönlich bin der Meinung, dass wir 2023 immer noch einen Anstieg auf bis zu 48.000 BTC erleben könnten, ich hatte in einem Sonntagscall mal einen entsprechenden Chart gezeigt, solange die allgemeine makroökonomische Lage nicht völlig aus den Fugen gerät. Diese Bewegung wird allerdings nicht geradlinig verlaufen, denn das ist sie nie.

Zurzeit vergeht kaum eine Woche, in der nicht ein globales Top-Unternehmen mit einem Blockchain Unternehmen zusammenarbeitet. Diese Woche waren es Meta (Facebook) und Telefonica (eines der größten Telekommunikationsunternehmen der Welt), die sich mit einem Coin zusammentaten, von dem ich vor dieser Ankündigung noch nie etwas gehört hatte: Gamium (GMM), der nach der Ankündigung um 600 % zulegte. Es gibt zwei Dinge, die mich an dieser Partnerschaft interessieren.

1. Könnte der nächste Bullrun durch die Übernahme durch den Mainstream angetrieben werden, die von großen Unternehmen vorangetrieben wird?
2. Könnte dies eine neue Welle des Metaverse-Hypes auslösen, da Gamium ein Coin aus dem Metaverse ist und wir alle wissen, dass Meta ein großer Fan des Metaverse ist?

# Zusammenfassung der letzten Woche

SEC-Chef Gary Gensler kann Krypto nicht ausstehen. Er versucht nun zu argumentieren, dass buchstäblich alles außer Bitcoin ein Wertpapier ist. Und dass jeder Coin, der an den US-Börsen gelistet ist, außer Bitcoin, gegen das Gesetz verstößt und die Börsen Beihilfe zu diesem Verbrechen leisten. Gary ist sogar so weit gegangen, zu behaupten, dass Stablecoins wie BUSD Wertpapiere sind, was absurd ist. Außerdem lässt seine Aussage, dass es sich nur um Bitcoin handelt, andere Proof-of-Work Coins wie Monero und Litecoin außer Acht, die fair gemint wurden und deren Token nicht an Investoren verkauft wurden. Gary versucht auch zu argumentieren, dass Staking eine Sicherheit ist, weil man für die Arbeit zur Sicherung des Netzwerks eine Belohnung erhält. Das ist Irrsinn. Die SEC unter der Führung von Gensler versucht, die USA in die Krypto-Steinzeit zu ziehen. Die USA verpassen eine riesige Chance, und andere Länder wie die Vereinigten Arabischen Emirate und Hongkong schreiten ein, um diese Chance zu nutzen. Abgesehen davon muss die Branche reguliert werden und es müssen transparente Rahmenbedingungen geschaffen werden. Aber die derzeitige SEC scheint kein Interesse daran zu haben.

Die Ordinals bekommen eine neue NFT-Kollektion, dieses Mal von Yuga Labs, den Machern von Bored Apes. Die Kollektion heißt Twelfefold und besteht aus 300 generativen Kunstwerken. Bitcoin-NFTs sind auf dem Vormarsch, und wie diese Geschichte zeigt, will jeder ein Stück vom Kuchen abhaben!

Wenn du nicht weißt was Ordinals sind, schau dir den letzten Wochenbericht KW08 an, dort habe ich dem Thema eine eigene Rubrik gewidmet.

# Aktuelle Entwicklungs- Updates bei Krypto- Projekten

- Litecoin bekommt NFTs und tritt damit (wie üblich) in die Fußstapfen von Bitcoin. Die jüngste Popularität von Bitcoin Ordinals wurde von Litecoin genutzt. Also ja, Litecoin NFTs.
- Avalanche und Cosmos tun sich zusammen. CosmosAVAX wird das erste Cosmos-fähige Subnetz auf Avalanche starten. Coole Neuigkeiten für beide Chains.
- Die Kryptowährungsbörse Coinbase wird seine eigenes Netzwerk BASE starten, aber ohne eigenen Token. Diese wird auf dem Ethereum Netzwerk aufgebaut werden. *Siehe Thema Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an.*
- Google Cloud wird ein Validator für das Tezos-Netzwerk.
- Fetch.ai hat sich mit dem deutschen Industriegiganten Bosch zusammengetan, um die Fetch.ai Foundation zu gründen und ein 100-Millionen-Dollar-Förderprogramm für Web3, KI und das IoT aufzulegen.
- Binance hat sich mit Ingenico zusammengetan, um Krypto-Zahlungen in Geschäften in Frankreich zu testen.

# Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an

Vor ein paar Tagen hat Coinbase eine der wichtigsten Ankündigungen des Jahres gemacht: die Einführung der Base-Blockchain. Dahinter verbirgt sich nämlich eine große Wette, eine Wette darauf, wie sich die Welt der Kryptowährungen und Blockchains in den nächsten Jahren verändern wird. Diese Nachricht ist so wichtig, da sie uns aus erster Hand einen Einblick in die Vision gibt, die einige der klügsten Köpfe der Kryptowelt für ihre Zukunft haben. Eine Vision, die, wenn sie wahr wird, den automatischen Tod des Großteils der Kryptowährungsbranche bedeutet. Dies ist die Ära der Superchain.

## **Also, was ist Base?**

Am 23. Februar kündigte Coinbase seine ersten Blockchain an, die Base heißt. Base soll "ein Ethereum Layer 2 (L2) Netzwerk sein, das eine sichere, kostengünstige und entwicklerfreundliche Möglichkeit bietet, dezentralisierte Apps oder "dapps" auf der Kette zu entwickeln". Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Ziel darin besteht, Nutzern und Entwicklern den Einstieg in die Kryptowirtschaft zu erleichtern, und zwar mit nativen Integrationen, einfachen Fiat-Onramps - also der Umwandlung von Fiat-Geld wie US-Dollar in Krypto - und einem sehr leistungsfähigen Entwicklungs-Toolkit. Einfach ausgedrückt ist Base eine Blockchain, die Menschen wie dir und mir das Leben erleichtern soll. Der entscheidende Punkt ist jedoch, dass Coinbase mit der Entscheidung, Base als Rollup zu entwickeln, implizit seine Meinung über die Zukunft der Kryptowährung kundgetan hat. Das heißt, Coinbase sendet eine klare Botschaft an die Community: Alle Projekte, die nicht dem Rollup-Ansatz folgen (ein großer Teil der Kryptowährungsbranche), haben ein schnelles Ticket in den Abgrund gebucht.

# Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an

## **Rollups, die Zukunft der Kryptowährung**

Rollups sind Blockchains, die auf anderen Blockchains wie Ethereum aufsetzen und Transaktionen aufrollen (daher der Name), indem sie sie außerhalb der Blockchain ausführen und eine komprimierte Version dieser Transaktionen an den Rollup Smart Contract zurückgeben, zusammen mit einem Nachweis, dass sie korrekt ausgeführt wurden. Einfacher ausgedrückt: Rollups machen Blockchain-Systeme skalierbar, indem sie die Anzahl der Transaktionen erhöhen, die sie verarbeiten können, indem sie einen Teil dieser Transaktionen außerhalb der Kette ausführen und mit einem überprüfbaren Beweis zurückgeben, dass sie korrekt ausgeführt wurden. Aber auch wenn Base einige der heißesten Features ins Spiel bringt, ist das, was wahrscheinlich am wenigsten sexy ist, ironischerweise das Wichtigste an Base. Das Schlüsselement, das Base von anderen Rollups unterscheidet, ist, dass es ein zusammensetzbares Rollup sein wird. Und das ist die eigentliche Innovation und der Schlüssel zu seinem potenziellen Erfolg.

## **Das große vergessene Konzept**

Kompatibilität wird selten erwähnt, aber ohne sie kommen wir nicht weiter. Während alle davon sprechen, dass das zukünftige Internet, das Web3, fast so etwas wie ein Menschenrecht ist, machen sich diese Leute selten die Mühe, den Lärm zu durchbrechen und zu antworten: Ok, aber wie können wir diese Vision erreichen? Und obwohl es viele Antworten auf diese Frage gibt, gibt es ein Wort, das wir wirklich festhalten sollten, das wir aber heute zu verlieren drohen. Ja, du hast es erraten: Composability, also Zusammensetzbarkeit. Aber was in aller Welt ist das und warum ist es so wichtig?

# Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an

## Kompatibilität hat Web2 ermöglicht und ist der Schlüssel zu Web3

Wenn du einen Krypto-Enthusiasten fragst, warum wir das Web3 wirklich brauchen, werden die meisten antworten, dass das Web3 die Rückgabe des Eigentums, der Kontrolle, von den großen Konzernen an die Nutzer bedeutet. Lustigerweise ist diese Vision ohne ein Konzept, das die gegenteilige Ansicht vertritt, nämlich das Konzept der eigentümerlosen Software oder, wie wir es normalerweise bezeichnen, der Open-Source-Software, nicht zu erreichen. Aber ich weiß, was du denkst: Warum sollte mich das interessieren? Ganz einach: "Open Source bedeutet nämlich, dass jedes Problem nur einmal gelöst werden muss.,, Tatsächlich haben die Web2-Titanen das verstanden, denn der größte Teil des heutigen World Wide Web besteht aus mehreren wiederverwendbaren Open-Source-Komponenten, die zusammen die Erstellung von hochmodernen Anwendungen und Websites ermöglichen. Und das, meine Freunde, ist die Definition von Composability. Auf diese Weise erklärt, wirst du wahrscheinlich vermuten, dass Web3 auf demselben Mantra aufbaut. Nun, ja und nein. Am Anfang war es das, aber jetzt laufen wir Gefahr, es zu verlieren, während wir versuchen, das größte Problem von Crypto, die Skalierbarkeit, mit Rollups zu lösen. Einfach ausgedrückt: Während wir versuchen, ein offensichtliches Crypto-Problem zu lösen, machen wir andere Dinge kaputt, die wir bereits herausgefunden haben. Und das ist ein großer Fehler, der uns teuer zu stehen kommen kann. Aber Base hat die Antwort, die Superantwort, die es Crypto ermöglichen wird, die nächste Milliarde Nutzer an Bord zu holen.

# Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an

## Das Rollup-Problem

Wie bereits beschrieben, werden Rollups von vielen als der Weg zur Skalierung von Blockchains angesehen. In der Tat ist ihre Bedeutung bereits unbestreitbar, da Arbitrum kürzlich Ethereum bei den täglichen Transaktionen überholt hat. Das heißt, dass mehr Transaktionen in Arbitrum gebündelt und ausgeführt und zur endgültigen Abrechnung an Ethereum zurückgegeben werden, als auf der Hauptkette getätigt werden. Dies ist ein "Niemals zurückschauen"-Moment für Ethereum, da sich sein Ökosystem in eine nachhaltigere - und äußerst spannende - Zukunft bewegt. Doch so großartig Rollups auch sein mögen, sie haben ein Problem. Sie sind "siloed" (ein technischer Begriff, der zwei Elemente beschreibt, die nicht miteinander kommunizieren). Und das ist auf lange Sicht ein großes Problem. Wenn wir bedenken, dass Entwickler tatsächliche Anwendungen auf diesen Rollup-Blockchains aufbauen können, müssen wir berücksichtigen, dass sie, wenn sie sich für ein Rollup entscheiden, für immer an dieses gebunden sind. Das untergräbt die Anreize zur Entwicklung dezentraler Anwendungen massiv, da jedes Rollup auch in der Anzahl der Transaktionen, die es ausführen kann, begrenzt ist. Das führt zu einer einfachen Schlussfolgerung. Obwohl der aktuelle Stand der Blockchains um Größenordnungen besser ist als früher, ist es völlig undurchführbar, Milliarden von Nutzern in Rollups einzubinden, wie es Web3 beabsichtigt. Wir müssen also etwas tun. Und das, meine Freunde, ist die Definition von Composability. Auf diese Weise erklärt, wirst du wahrscheinlich vermuten, dass Web3 auf demselben Mantra aufbaut. Nun, ja und nein. Am Anfang war es das, aber jetzt laufen wir Gefahr, es zu verlieren, während wir versuchen, das größte Problem von Crypto, die Skalierbarkeit, mit Rollups zu lösen. Einfach ausgedrückt: Während wir versuchen, ein offensichtliches Crypto-Problem zu lösen, machen wir andere Dinge kaputt, die wir bereits herausgefunden haben. Und das ist ein großer Fehler, der uns teuer zu stehen kommen kann. Aber Base hat die Antwort, die Superantwort, die es Crypto ermöglichen wird, die nächste Milliarde Nutzer an Bord zu holen.



# Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an

## Superchains, zusammensetzbar und skalierbar

Wie können wir dafür sorgen, dass all diese Rollups miteinander kommunizieren und die darauf aufbauenden Ökosysteme zu einem einzigen verschmelzen, das die Kapazität für die nächste Milliarde Nutzer freisetzt und die Branche rettet? Die Antwort lautet Superchains, ein Netzwerk von RollupBlockchains, die aktiv miteinander kommunizieren, Brücken teilen und unter anderem eine gemeinsame dezentrale Governance-Struktur haben. Um diese Vision zu verwirklichen, müssen alle diese Blockchains eines gemeinsam haben: den Technologie-Stack, der sie geschaffen hat. Und das, meine Freunde, ist genau das, was Coinbase zu tun gedenkt. Aber wie, fragst du? Ganz einfach: Coinbase hat sich mit dem Optimism Collective zusammengetan, der DAO hinter dem Optimism Rollup (einem weiteren erfolgreichen Rollup), um diese Vision zu verwirklichen. Und der erste Schritt ist kein anderer als Base, denn Base ist nach Optimism das zweite Rollup, das mit dem OP-Stack erstellt wird, dem Entwicklungs-Toolkit, das die Grundlage für dieses Netzwerk von Ketten bildet, das als Superchain bezeichnet wird. Das ist ein Schlüsselmerkmal von Base und seiner Vision. Wenn alle zukünftigen Rollups einen gemeinsamen Softwareentwicklungstack nutzen, wird das darauf aufbauende Ökosystem von vornherein interoperabel sein und die Schaffung eines echten globalen Web3-Ökosystems ermöglichen. Ein System, das in diesem Zustand schließlich in der Lage sein wird, Milliarden von Nutzern zu bedienen, die täglich mit ihm interagieren. Eine globale Superchain. Was Coinbase also sagt, ist: "Da wir alle unsere On-Chain-Produkte über Base anbieten, wetten wir auf das Überleben unseres Unternehmens in dieser Superchain-Narrative". Die große Wette eines MultiMilliarden-Unternehmens. Die Wette, die die Kryptowährung für immer verändern wird.

# Coinbase kündigt Layer 2 Blockchain an

## Innovationen über Innovationen

Das Superchain-Narrativ ist jedoch ein Beweis dafür, wie schnell Innovationen in der Kryptowelt entstehen. Denk mal drüber nach. Wir sind immer noch dabei, Rollups als die Zukunft der Kryptowährungen zu etablieren, und wir sprechen bereits über die nächste Iteration der nächsten Iteration. Die Tatsache, dass Coinbase sich auf diese Vision eingelassen hat, lässt erahnen, wie vielversprechend und mächtig sie ist, und entspricht dem, was ich für die Zukunft der Kryptowährungen halte. Wenn sich diese Vision bewahrheitet, wird die Zukunft der Kryptowährung aus einer Handvoll großartiger Trust-Netzwerke wie Bitcoin oder Ethereum und Hunderten von Rollups bestehen, die auf ihnen aufbauen.

# Google läutet das Zeitalter der Roboter ein

Es stellt sich heraus, dass eine der begehrtesten Fragen der KI vor kurzem beantwortet wurde. Stell dir ein KI-Tool vor, das in der Lage ist, Hunderte von Videospielen auf höchstem Niveau zu spielen. Und ich spreche nicht von einem Roboter, der auf Schach, Dame oder League of Legends trainiert ist. Ich spreche von einem Roboter, der in all diesen Spielen erstaunlich gut ist. Und nicht nur das, er ist auch in der Lage, Mikrochip-Designs zu optimieren und für die allgemeine Robotik in der Industrie eingesetzt zu werden. Alles in allem ein Roboter mit allgemeiner Intelligenz, wie wir ihn noch nie gesehen haben. Nun, es scheint, als ob eine beispiellose Ankündigung von Google uns dieser Möglichkeit einer einst für unmöglich gehaltenen KI viel näher bringt.

## **KI-Robotik für allgemeine Zwecke**

Um fair zu sein, ist es nur natürlich, dass viele Menschen, die gerade erst erkannt haben, dass KI erstaunlich ist, denken, dass KI auf GenAI-Tools wie ChatGPT beschränkt ist. Der wahre Grund für die KI-Begeisterung ist die Tatsache, dass wir mit natürlichsprachlichen Modellen eine neue Grenze für KI erreicht haben. Und diese Grenze ist nicht ein Chatbot, der Gedichte aus dem Nichts schreiben kann, sondern die Tatsache, dass wir jetzt in der Lage sind, natürlichsprachliche Lösungen mit verschiedenen Datensätzen zu trainieren und so so genannte "Pre-Trained Transformers" zu erreichen.

# Google läutet das Zeitalter der Roboter ein

## **KI-Robotik für allgemeine Zwecke**

Bei diesen KI-Modellen handelt es sich um Sprachmodelle, die dann ganz einfach auf nachgelagerte Aufgaben abgestimmt werden können - also auf bestimmte Anwendungsfälle - wie ChatGPT, eine Chatbot-Implementierung des LLM, die auf den Namen GPT hört. Laienhaft ausgedrückt: Die wirkliche Veränderung, die wir in der KI erreicht haben, ist die Entwicklung von KI-Sprachmodellen, die in verschiedenen Szenarien eine gute Leistung erbringen und Lösungen wie ChatGPT ermöglichen. In Wirklichkeit ist KI viel, viel mehr als vortrainierte Transformatoren wie GPT. Eigentlich sind sie nur der Anfang.

Was viele nicht wissen, ist, dass KI-Felder wie Computer Vision oder Offline-RL ein wahnsinniges Potenzial haben. Doch während ersteres bereits in mehreren Anwendungsfällen aktiv genutzt wird, ist letzteres über die Jahre immer wieder ins Hintertreffen geraten. Bis jetzt. Zumindest behauptet Google das. Aber nicht nur das, Google behauptet noch viel mehr, nämlich, dass Offline RL die Welt der Robotik auf eine neue Ebene bringen könnte. Aber zuallererst: Was ist Offline RL, oder noch wichtiger, was ist RL?

# Google läutet das Zeitalter der Roboter ein

## Erkläre RL als wäre ich fünf Jahre alt

In der KI geht es fast immer um Versuch und Irrtum. Du misst einen Fehler und findest Wege, ihn zu minimieren, indem du dem Modell eine Menge Daten gibst. Das ist eine Ein-Satz-Beschreibung von KI. Während jedoch einige KI-Lösungen wie ChatGPT durch die Messung dieses Fehlers trainiert werden, um ihn in einem kompletten Lernverfahren zu minimieren, ist Reinforcement Learning (RL) ein mehrstufiger Prozess, der "Interaktion" erfordert. Bei jedem Schritt erkennt das Modell seinen Zustand (seine Situation in der Umgebung), führt eine Aktion aus und erhält eine Belohnung, wenn die Aktion eine Annäherung an den gewünschten Endzustand bedeutet. Zum besseren Verständnis können wir ein Beispiel verwenden: Videospiele.

Für jede Aktion, die das Modell im Spiel ausführt, versteht es die Auswirkungen dieser Aktion, erhält möglicherweise eine Belohnung und passt seine Parameter an, um diese Belohnung zu maximieren. Auf diese Weise lernt das Modell, welche Aktionen Belohnungen bringen und legt die Strategie fest, mit der es diese maximieren will. Aber warum trainieren wir KI-Modelle auf diese Weise? Es hat sich herausgestellt, dass dies der ideale Weg ist, um KI für Entscheidungssituationen zu trainieren. Wir haben zum Beispiel schon gesehen, wie die KI Magnus Carlsen im Schach besiegt hat oder wie DeepMinds AlphaZero in nur wenigen Stunden Training übermenschliche Fähigkeiten in Schach-, Go- und Shogi-Spielen erreicht hat. Doch trotz der beeindruckenden Qualitäten von RL gibt es ein Problem: Es ist verdammt teuer, es zu trainieren. Zum Glück gibt es den Begriff Offline, der hier Abhilfe schafft.

# Google läutet das Zeitalter der Roboter ein

## Offline RL, das Beste aus dem RL machen

Bis jetzt ist es gut möglich, dass du nicht sehr amüsiert bist über das, was ich dir erzähle. Aber die Wahrheit ist, dass Offline RL als einer der heiligen Grale der KI gilt, als die Antwort auf einen lang gehegten Wunsch: Wie können wir RL, ein Gebiet, von dem wir wissen, dass es für die Entscheidungsfindung wirklich wichtig ist, erschwinglich, skalierbar und zugänglich machen?

Obwohl RL extrem nützlich ist, sind die Kosten für ein Online-Training (bei dem ein KI-Modell mit der realen Umgebung interagiert, um zu lernen) sehr hoch. Aus diesem Grund haben sich KI-Wissenschaftler lange Zeit gefragt, ob es eine Möglichkeit gibt, diese Modelle in "Offline"-Umgebungen (anhand eines Datensatzes, anstatt durch Interaktion mit der realen Umgebung) mit verallgemeinerten Datensätzen vorzutrainieren. Auf diese Weise lassen sich die Kosten minimieren, und die KI-Ingenieure haben eine solide Ausgangsbasis, auf der speziellere, maßgeschneiderte Lösungen trainiert werden können. Mit anderen Worten: KI-Wissenschaftler versuchen seit langem, mit RL den Punkt zu erreichen, den wir gerade mit NLP und vortrainierten

Transformatoren erreicht haben: einen hochwertigen Ausgangspunkt für neue KI-Lösungen. Mit anderen Worten: generalistische RL-Modelle, die auf kostengünstige und hocheffiziente Art und Weise für spezifische Aufgaben trainiert werden können. Und Leute, ich glaube, dass Google etwas Großes vorhat, denn Googles vor-trainierte Agenten können die Antwort auf einige der größten Fragen der KI sein.

# Google läutet das Zeitalter der Roboter ein

## Ein neues Zeitalter für KI

In einem Papier, das noch nicht einmal offiziell vorgestellt wurde, hat Google vortrainierte Roboter angekündigt, die in der Lage sind, mehrere verschiedene Tätigkeiten auszuführen und auch leicht auf anspruchsvolle nachgelagerte Aufgaben trainiert werden können. Mithilfe einer Technik, die als Conservative Q-Learning (CQL) bezeichnet wird, ist es Google gelungen, KI-Agenten zu entwickeln, die in der Lage sind, mehrere Atari-Spiele zu spielen, selbst wenn sie mit minderwertigen Daten und in Offline-Umgebungen trainiert wurden. Aber was in aller Welt ist konservatives Q-Learning? Lass uns Schritt für Schritt vorgehen. Q-Learning ist eine RL-Technik, die es RL-Modellen ermöglicht, eine Ausführungsstrategie zu erlernen, indem sie eine Q-Funktion (Q steht für Qualität) herausfinden, die sie bei der Interaktion mit der Umgebung erlernen. Kurz gesagt, diese Q-Funktion wird erlernt, indem die Belohnung im aktuellen Zustand berücksichtigt wird - denk daran, dass RL einfach eine Aktion in einem bekannten Zustand ausführt und schaut, welche Belohnung ich bekomme - und gleichzeitig die abgezinste zukünftige Belohnung berücksichtigt. Mit anderen Worten: Das RL-Modell lernt den Weg der größten Belohnung (durch Versuch und Irrtum). Und der konservative Teil? Das ist ein cooler Begriff, der sich auf die Begrenzung der Erwartungen des Modells in Bezug auf ungesehene Werte bezieht. Mit anderen Worten: Da das Modell diese Q-Funktion in einer Offline-Umgebung lernt, neigt es natürlich dazu, das Gelernte zu überschätzen. Indem es also die Ergebnisse "abschwächt", erzielt das Modell ironischerweise bessere Ergebnisse. Und mit besser meine ich erstaunlich besser.

# Google läutet das Zeitalter der Roboter ein

## Beeindruckende Designs liefern beeindruckende Ergebnisse

Bei den Trainingsspielen zeigt das Modell selbst mit sehr suboptimalen Daten eine beeindruckende Leistung. Auch bei nahezu optimalen Daten übertrifft es die Nicht-Q-Learning-Methoden mit großem Abstand. Interessanterweise erreicht es sogar im Vergleich zu Modellen, die 2,5 Mal so groß sind, mehr als die doppelte Punktzahl. Aber das ist noch nicht einmal das Faszinierendste. Das Beeindruckendste ist das, was einer der Autoren, Sergey Levine, als

"Skalierungsgesetze" bezeichnet. ChatGPT ist deshalb so gut, weil das zugrunde liegende Modell, GPT, mit der Größe skaliert. Mit anderen Worten: GPT ist umso leistungsfähiger, je größer es ist, denn es skaliert proportional mit der Größe des Datensatzes und den Parametern. Früher gab es keine RL-Skalierung, da die Erhöhung der Größe keine großartigen neuen Ergebnisse brachte. Das schränkte natürlich die Fähigkeit der Modelle ein, besser zu werden. Das ist eine äußerst vielversprechende Funktion, die es uns ermöglichen könnte, immer leistungsfähigere Roboter mit vielfältigen Fähigkeiten zu entwickeln, die schon bald Teil unseres Lebens sein könnten. Dein Roboterfreund ist näher als je zuvor. An diesem Punkt müssen wir anerkennen, dass wir uns an einem Wendepunkt der KI befinden. KI ist bereits in vielerlei Hinsicht eine Realität in unserem Leben und wird bald viele unserer täglichen Aktivitäten beeinflussen.

Dennoch sind die Ergebnisse und der Fortschritt, den wir in diesem Bereich sehen, dramatisch, und das Tempo ist besorgniserregend, denn die Vorschriften und Gesetze hinken eindeutig hinterher. In der Zwischenzeit hält die "vortrainierte" Revolution im RL Einzug und mit ihr eine Vielzahl von Anwendungsfällen, die KI hoffentlich zu einem großartigen Werkzeug für die Robotik, Automatisierung und wahrscheinlich auch für andere Bereiche machen, die wir noch gar nicht kennen.



# Kostenloses Ticket zum Investment Kongress



**INVESTMENT KONGRESS**  
23. - 26. März 2023

-  **Steuern sparen**
-  **Vermögen vermehren**
-  **Assets schützen**

**Jetzt gratis Ticket sichern!**

**Max Reidl**   **Gerald Hörhan**   **Fabian Ritter**   **Thorsten Wittmann**   **Jörg Löhr**

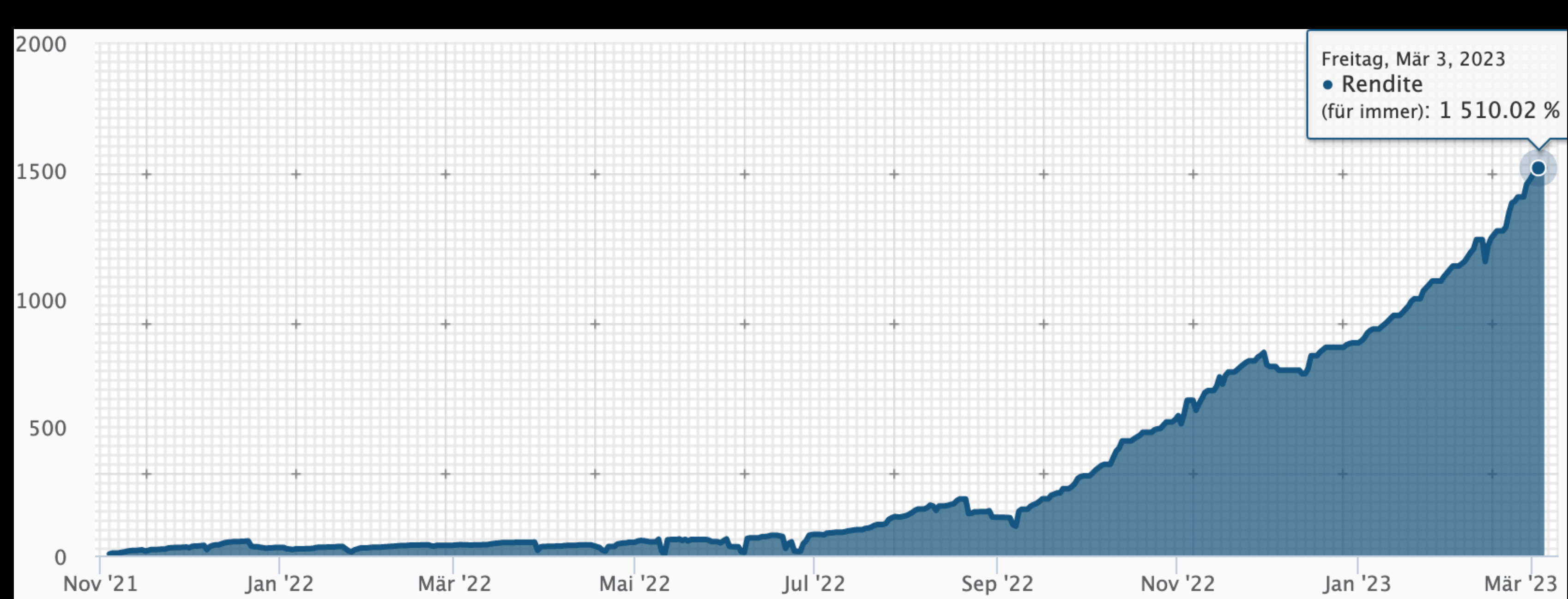
<https://investment-kongress.com/ritter>

Ich bin zum diesjährigen Investment Kongress neben erfolgreichen Speakern wie dem Investment Punk (Gerald Hörhan) eingeladen worden. Hier darf ich zu den Themen dezentraler Vermögensaufbau meine Fachexpertise zum Besten geben.

Aus diesem Grund habe ich eine gewisse Anzahl an kostenfreien Tickets für das komplette online Event erhalten, die ich gerne an die TEAM X Community weitergeben würde.

Wenn du dir die Vorträge zu interessanten Finanz und Investment Themen ansehen möchtest, kannst du gerne meinen Link nutzen.

# Wir schreiben gerade mit dem Trader David Copy Trading Geschichte



## In einer Woche 7.31% Gewinn

Alleine diese Woche sind weitere 7.31% Gewinn auf mein Kapital zu verzeichnen.

Seit unglaublichen 16 Monaten liegt die Gesamtrendite bei 1510%, was in absoluten Zahlen folgendes auf mein Investment bedeutet hätte:

100Euro => 1.500 Euro

1.000Euro => 15.000 Euro

10.000Euro => 150.000 Euro

## Hier geht es zum Copy Trading

Konto eröffnen:

<https://vimeo.com/791079051/3364f0495d>

Mit dem Trader verbinden:

<https://vimeo.com/791084486/ccbec5ab92>

Eine kurze Erinnerung daran, dass alle Informationen für Informationszwecke dienen und nicht als Finanzberatung angesehen werden sollten. Du bist letztendlich selbst verantwortlich für Deine Investitionen und Geschäfte.

© Copyright 2023 – Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieses Newsletters, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei XgoesCrypto.

Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert), macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).